

GVS Golden Opportunities

31.12.2023

Jahresbericht

geprüft

AIF nach liechtensteinischem Recht
in der Rechtsform der Treuhänderschaft

Inhaltsverzeichnis

I. Geprüfte Angaben

Verwaltung und Organe	3
Fonds in Kürze	4
Tätigkeitsbericht	5
Vermögensrechnung	6
Erfolgsrechnung	6
Verwendung des Erfolgs	7
Veränderung des Nettovermögens	7
Anteile im Umlauf	8
Entwicklung der Eckdaten	8
Vermögensaufstellung Käufe und Verkäufe	9
Ergänzende Angaben	11

II. Ungeprüfte Angaben

Vergütungsinformationen	15
Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer	17

Bericht des Wirtschaftsprüfers	19
--------------------------------	----

I. Geprüfte Angaben

Verwaltung und Organe

AIFM	Ahead Wealth Solutions AG Austrasse 15 9490 Vaduz Liechtenstein
Verwaltungsrat	Beat Frischknecht Präsident Weinfeld Schweiz Doris Beck Ruggell Liechtenstein Dr. Wolfgang Maute Müllheim Schweiz Dr. Andreas Mattig Zug Schweiz
Geschäftsleitung	Alex Boss Vorsitzender Vaduz Liechtenstein Peter Bargetze Triesen Liechtenstein Barbara Oehri Gamprin-Bendern Liechtenstein
Portfolioverwalter	GVS Financial Solutions GmbH Robert-Bosch-Strasse 5 63303 Dreieich Deutschland
Verwahrstelle	Bank Frick & Co. AG Landstrasse 14 9496 Balzers Liechtenstein
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers AG Kornhausstrasse 25 9000 St. Gallen Schweiz
Zahl- und Informationsstelle in Deutschland	DZ Bank AG, Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Platz der Republik 60325 Frankfurt am Main Deutschland
Zahl- und Informationsstelle in Luxemburg	Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG Niederlassung Luxemburg 1c, rue Gabriel Lippmann 5365 Munsbach Luxemburg

Fonds in Kürze

	Anteilsklasse I	Anteilsklasse P
Nettofondsvermögen per 31.12.2023 in Mio.	6.27	0.22
Nettoinventarwert pro Anteil per 31.12.2023	88.02	84.77
Rendite seit Emission in % p.a.	-3.08	-3.97
Rendite in der Berichtsperiode in %	2.86	2.08
Portfolioverwaltungsgebühr max. in % p.a.	1.00	1.75
Verwaltungskosten max. in % p.a. (zuzügl. max. CHF 52'000)	0.25	0.25
Total Expense Ratio 1 (TER 1) in %	2.37	3.13
TER 2 (inklusive Performance Fee) in %	2.37	3.13
Ausgabekommission (max.) in %	2.50	5.00
Ausgabekommission zugunsten Fonds in %	0.00	0.00
Rücknahmekommission (max.) in %	0.00	0.00
Rücknahmekommission zugunsten Fonds in %	0.00	0.00
Performance Fee in %	15.00	15.00
Hurdle Rate in %	0.00	0.00
High Watermark	ja	ja
Erfolgsverwendung	ausschüttend	thesaurierend
Valorennummer CH	50.218.147	50.218.145
ISIN	LI0502181477	LI0502181451
Wertpapierkennnummer DE	A2PUB4	A2PUB3
Fondsdomizil	Liechtenstein	Liechtenstein

Die historische Performance ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung der Anteile. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Gebühren unberücksichtigt.

Tätigkeitsbericht

Im Jahr 2023 dominierten die Notenbanken das Geschehen an den Finanzmärkten. Die entscheidenden Faktoren waren wie bereits im Jahr 2022 die Zinserhöhungen der Notenbanken. Anders als im letzten Jahr fielen jedoch die Inflationszahlen sowohl in Amerika als auch in Europa deutlich. Dies signalisierte den Marktteilnehmern in der zweiten Jahreshälfte, dass die Zinserhöhungszyklus wohl seinen Höhepunkt erreicht hat. Dementsprechende Aussagen gab es auch zum Jahresende seitens der Notenbanker, welche den Kursen von Aktien, Anleihen und Edelmetallen Auftrieb verliehen.

Die Zinspolitik der Notenbanken hatte im Jahr 2023 enorme Auswirkungen auf die Finanzbranche. Im März kam es zu einem bedeutenden Zusammenbruch im Bankensektor, der als der größte seit der Finanzkrise 2007/2008 gilt. Die schnell und stark gestiegenen Leitzinsen hatten negative Auswirkungen auf zahlreiche Geldhäuser, welche einen signifikanten Anteil an niedrig verzinsten Staatsanleihen in ihrem Portfolio hielten. Insbesondere traf es die kalifornische Silicon Valley Bank (SVIB), die innerhalb kürzester Zeit das Vertrauen ihrer Kunden verlor und am 10. März 2023 unter die Aufsicht der US-Einlagensicherung FDIC gestellt wurde. Diese Unsicherheit schwappte nach Europa über, wo sich Kunden und Investoren von der Schweizer Bank Credit Suisse abwandten. Das Schweizer Traditionshaus wurde am 19. März 2023 unter staatlichen Garantien von der UBS übernommen. Nach den staatlichen Eingriffen beruhigte sich die Lage im Bankensektor und weitere Folgen blieben bisher aus.

In Sachen Geopolitik war das Jahr 2023 ebenfalls turbulent. Der Konflikt in der Ukraine dauert mittlerweile knapp zwei Jahre an. Ein Kriegsende ist bisher nicht in Sicht. Zudem hat sich die Situation im Nahen Osten verschärft, insbesondere zwischen Israel und der Hamas. Eine Eskalation des Konflikts auf benachbarte arabische Länder konnte bislang jedoch verhindert werden.

Die meisten Aktienmärkte beendeten das Jahr 2023 mit einer positiven Performance, allerdings mit signifikanten Unterschieden zwischen Ländern, Regionen und Sektoren. Blue Chips aus dem Technologie-Sektor wie Microsoft, Apple oder Netflix lagen in der Gunst der Anleger, während defensive Substanzwerte wenig Beachtung fanden. So beendet der amerikanische Leitindex S&P 500 das Jahr mit einem Plus von 24.1 Prozent, der DAX-Kursindex stieg um 15.3 Prozent und der japanische Nikkei konnte um 28.2 Prozent zulegen.

Das Jahr 2023 verlief im Bereich der Edelmetalle sehr heterogen. Vor allem der Goldpreis konnte positiv überraschen. Gründe für den Kursanstieg waren die geopolitische Unsicherheit und die Tatsache, dass der Zinserhöhungszyklus wohl seinen Zenit überschritten hat. So beendete der Goldpreis das Jahr bei 2062 US-Dollar pro Feinunze, was ein Jahresplus von 13 Prozent ergibt. Der Silberpreis bewegte sich unter hoher Volatilität letztendlich seitwärts und schloss bei 23.79 US-Dollar. Die Aktien der Minengesellschaften entwickelten sich im Jahr 2023 positiv, jedoch im Vergleich zum Goldpreis verhältnismäßig schwach. Der NYSE Arca Gold BUGS Index schloss Ende Dezember bei 243.31 Punkten, was ein Jahresminus von 3.4 Prozent ergibt.

Der flexible Mischfonds, GVS Golden Opportunities (I-Tranche), konnte im Jahr 2023 um 2.86 Prozent zulegen.

Die regelbasierte Anlagestrategie des GVS Golden Opportunities zeigte zum Jahresende eine hohe Aktienallokation an und sieht wie folgt aus: knapp 78% Aktien, gut 18% Gold und 4% Liquidität. Das Fondsvolumen blieb im Vergleich zum Jahr 2023 praktisch unverändert.

Nachdem die Inflationszahlen gefallen sind und US-Notenbankchef Powell eventuelle Zinssenkungen für das Jahr 2024 angekündigt hat, dürfte klar sein, dass der Zinserhöhungszyklus seinen Höhepunkt erreicht hat. Die Notenbanken werden vor allem auf die Wirtschaftsdaten achten und eingreifen, wenn sich eine längere Wirtschaftsflaute abzeichnet. Somit rechnen wir spätestens im zweiten Halbjahr 2024 mit einer „Rolle rückwärts“ der Notenbanken mittels Zinssenkungen und/oder Hilfsprogrammen. Dieser U-Turn würde den Edelmetallen wahrscheinlich Auftrieb verleihen. Die Haupttreiber für Gold wie eine erhöhte Inflation, negative Realzinsen und Unsicherheit an den Finanzmärkten bleiben bestehen. Die Goldaktien weisen ein beträchtliches Aufholpotenzial auf, da die Bewertungen im historischen Kontext günstig, das Sentiment schlecht und die Dividendenrenditen wieder attraktiver sind.

Mit Blick auf einen möglichen Richtungswechsel der Notenbanken in Form von Zinssenkungen und neuen Hilfsprogrammen, gehen wir davon aus, dass Mischfonds mit einem starken Fokus auf Sachwerten (u.a. Gold und Aktien) stärker nachgefragt werden dürften. Zudem könnte eine Eskalation der geopolitischen Lage oder eine erneute Krise im Bankensektor den Goldpreis auf neue Allzeithochs führen. Mit dem regelbasierten Investmentprozess soll eine kontinuierliche Rendite für Investoren angestrebt werden, die auch in inflationären Szenarien standhält.

GVS Financial Solutions GmbH | Dreieich
Portfolioverwalter

Januar 2024

Vermögensrechnung per 31.12.2023

EUR

Bankguthaben auf Sicht	283'064.63
Wertpapiere	5'025'873.75
Edelmetalle (physisch)	1'201'679.00
Sonstige Vermögenswerte	5'374.38
Gesamtvermögen	6'515'991.76
Verbindlichkeiten	-30'876.92
Nettovermögen	6'485'114.84

Nettovermögen Anteilsklasse I	6'269'117.52
Nettovermögen Anteilsklasse P	215'997.32
Anteile im Umlauf Anteilsklasse I	71'220.000
Anteile im Umlauf Anteilsklasse P	2'548.000
Nettoinventarwert pro Anteil Anteilsklasse I	88.02
Nettoinventarwert pro Anteil Anteilsklasse P	84.77

Erfolgsrechnung (01.01.2023 - 31.12.2023)

EUR

Erträge der Wertpapiere	
- Obligationen, ähnliche zinstragende Instrumente	492.39
- Aktien, sonstige Beteiligungspapiere	47'719.82
Einkauf in lfd. Erträge bei Ausgabe von Anteilen	-1'293.81
Total Erträge	46'918.40
Verwahrstellenvergütung	-12'099.90
Portfolioverwaltungsgebühr	-68'081.77
Passivzinsen	-67.30
Sonstige Aufwendungen	-77'969.32
Ausrichtung lfd. Erträge bei Rücknahme von Anteilen	3'277.92
Total Aufwendungen	-154'940.37
Nettoertrag	-108'021.97
<i>Nettoertrag Anteilsklasse I</i>	<i>-102'825.81</i>
<i>Nettoertrag Anteilsklasse P</i>	<i>-5'196.16</i>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	171'920.64
Realisierter Erfolg	63'898.67
<i>Realisierter Erfolg Anteilsklasse I</i>	<i>63'097.35</i>
<i>Realisierter Erfolg Anteilsklasse P</i>	<i>801.32</i>
Veränderung nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste	119'147.37
Gesamterfolg	183'046.04
<i>Gesamterfolg Anteilsklasse I</i>	<i>179'013.32</i>
<i>Gesamterfolg Anteilsklasse P</i>	<i>4'032.72</i>

Verwendung des Erfolgs

Anteilsklasse

I

Nettoertrag des Rechnungsjahres	-102'825.81
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne	
- des Rechnungsjahres	0.00
- früherer Rechnungsjahre	0.00
Vortrag des Vorjahres	0.00
Zur Verwendung verfügbarer Erfolg	-102'825.81
Zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0.00
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	-102'825.81
Vortrag auf neue Rechnung	0.00

Anteilsklasse

P

Nettoertrag des Rechnungsjahres	-5'196.16
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne	
- des Rechnungsjahres	0.00
- früherer Rechnungsjahre	0.00
Vortrag des Vorjahres	0.00
Zur Verwendung verfügbarer Erfolg	-5'196.16
Zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0.00
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	-5'196.16
Vortrag auf neue Rechnung	0.00

Veränderung des Nettovermögens

Anteilsklasse

I

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	6'189'008.66
Saldo aus dem Anteilsverkehr	-98'904.46
Gesamterfolg	179'013.32
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	6'269'117.52

Anteilsklasse

P

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	228'679.55
Saldo aus dem Anteilsverkehr	-16'714.95
Gesamterfolg	4'032.72
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	215'997.32

Anteile im Umlauf

	Anteilsklasse I
Anteile zu Beginn der Berichtsperiode	72'325.000
Ausgegebene Anteile	2'445.000
Zurückgenommene Anteile	-3'550.000
Anteile am Ende der Berichtsperiode	71'220.000

	Anteilsklasse P
Anteile zu Beginn der Berichtsperiode	2'754.000
Ausgegebene Anteile	216.000
Zurückgenommene Anteile	-422.000
Anteile am Ende der Berichtsperiode	2'548.000

Entwicklung der Eckdaten

Anteilsklasse I	Nettoinventarwert	Anzahl Anteile	Nettovermögen	Performance
Datum	pro Anteil in EUR		in EUR	in %
02.12.2019 (Liberierung)	100.00	28'420.000	2'842'000	
31.12.2020	101.14	55'980.000	5'661'597	1.14
31.12.2021	91.20	63'450.000	5'786'479	-9.83
31.12.2022	85.57	72'325.000	6'189'009	-6.17
31.12.2023	88.02	71'220.000	6'269'118	2.86

Anteilsklasse P	Nettoinventarwert	Anzahl Anteile	Nettovermögen	Performance
Datum	pro Anteil in EUR		in EUR	in %
02.12.2019 (Liberierung)	100.00	100.000	10'000	
31.12.2020	99.65	1'993.000	198'600	-0.35
31.12.2021	89.16	3'078.000	274'432	-10.53
31.12.2022	83.04	2'754.000	228'680	-6.86
31.12.2023	84.77	2'548.000	215'997	2.08

Vermögensaufstellung | Käufe und Verkäufe

Wertpapierbezeichnung	Bestand	Käufe	Verkäufe	Bestand	Whg	Kurs	Kurswert	in %
	31.12.2022	1)	1)	31.12.2023				
Wertpapiere								
Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden								
Aktien und ähnliche Anlagen								
Australien								
Newcrest Mining Ltd.	17'403	0	17'403	0	AUD	0.000	0	0.00
Northern Star Resources Ltd.	0	30'000	0	30'000	AUD	13.650	252'559	3.89
Total							252'559	3.89
Grossbritannien								
Endeavour Mining Reg Shs	12'000	20'976	24'000	8'976	GBP	17.570	181'732	2.80
Fresnillo PLC	0	40'000	15'000	25'000	GBP	5.944	171'237	2.64
Total							352'969	5.44
Kanada								
Agnico-Eagle Mines Ltd.	0	5'000	0	5'000	CAD	72.650	249'105	3.84
Centerra Gold Inc.	40'000	0	0	40'000	CAD	7.910	216'977	3.35
SSR Mining Inc. Reg. Shares o.N.	10'000	30'000	40'000	0	CAD	0.000	0	0.00
Agnico-Eagle Mines Ltd.	6'000	15'000	21'000	0	USD	0.000	0	0.00
B2Gold Corp.	50'000	350'000	300'000	100'000	USD	3.160	285'969	4.41
Barrick Gold Corp.	22'500	120'000	115'000	27'500	USD	18.090	450'198	6.94
First Majestic Silver Corp.	20'000	50'000	70'000	0	USD	0.000	0	0.00
Franco-Nevada Corp.	2'575	1'425	0	4'000	USD	110.810	401'117	6.19
Kinross Gold Corp.	50'000	100'000	150'000	0	USD	0.000	0	0.00
NovaGold Resources Inc.	20'000	0	20'000	0	USD	0.000	0	0.00
Osisko Gold Royalties Ltd.	20'000	18'000	20'000	18'000	USD	14.280	232'613	3.59
Pan American Silver Corp.	17'400	47'400	64'800	0	USD	0.000	0	0.00
Sandstorm Gold Ltd.	50'000	0	0	50'000	USD	5.030	227'599	3.51
Wheaton Precious Metals Corp.	8'500	4'000	0	12'500	USD	49.340	558'138	8.61
Total							2'621'716	40.43
Russland								
Polyus PJSC	4'500	0	0	4'500	USD	29.844	121'534	1.87
Total							121'534	1.87
USA								
Coeur d'Alene Mines Corp.	70'000	0	0	70'000	USD	3.260	206'513	3.18
Newmont Mining Corp.	10'000	60'700	56'000	14'700	USD	41.390	550'612	8.49
Royal Gold Inc.	2'000	1'250	0	3'250	USD	120.960	355'760	5.49
Total							1'112'885	17.16
Total Aktien und ähnliche Anlagen							4'461'664	68.80
Obligationen								
Fixzins-Obligationen								
USA 0.125% 21-15.01.24	0	800'000	800'000	0	USD	0.000	0	0.00
USA 0.25% 20-15.11.23	0	600'000	600'000	0	USD	0.000	0	0.00
Total							0	0.00
Total Obligationen							0	0.00
Anlagefonds								
Aktienfonds								
VanEck Gold Miners UCITS ETF	0	49'000	31'000	18'000	EUR	31.345	564'210	8.70
Total							564'210	8.70

Wertpapierbezeichnung	Bestand	Käufe	Verkäufe	Bestand	Whg	Kurs	Kurswert	in %
	31.12.2022	1)	1)	31.12.2023				
Indexfonds								
iShs DL Treas.Bd 0-1yr UC.ETF USD (Dist)	0	135'000	135'000	0	USD	0.000	0	0.00
Total							0	0.00
Total Anlagefonds							564'210	8.70
Zertifikate und Strukturierte Produkte								
Zertifikate Edelmetalle/-basket								
Invesco Physical Gold EUR ETC open end	0	57'000	57'000	0	EUR	0.000	0	0.00
Total							0	0.00
Total Zertifikate und Strukturierte Produkte							0	0.00
Total Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden							5'025'874	77.50
Wertpapiere, die an einem anderen, dem Publikum offenstehenden Markt gehandelt werden								
Anlagefonds								
Aktienfonds								
BAKERSTEEL Gl.F.-Prec. Met. EUR Acc.	2'571	0	2'571	0	EUR	0.000	0	0.00
Total							0	0.00
Total Anlagefonds							0	0.00
Total Wertpapiere, die an einem anderen, dem Publikum offenstehenden Markt gehandelt werden							0	0.00
Total Wertpapiere							5'025'874	77.50
Physische Rohstoffe und Waren								
Edelmetalle								
Gold 1 KG EUR 999.9 fein	20	0	0	20		60'083.950	1'201'679	18.53
Total							1'201'679	18.53
Total Physische Rohstoffe und Waren							1'201'679	18.53
Bankguthaben								
Bankguthaben auf Sicht							283'065	4.36
Total Bankguthaben							283'065	4.36
Sonstige Vermögenswerte							5'374	0.08
Gesamtvermögen							6'515'992	100.48
Verbindlichkeiten								
Sonstige Verbindlichkeiten							-30'877	-0.48
Total Verbindlichkeiten							-30'877	-0.48
Nettovermögen (NAV)							6'485'115	100.00

1) inkl. Splitt, Rückzahlungen, Gratisaktien und Zuteilungen aus Anrechten

Ergänzende Angaben

Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr läuft jeweils vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

Rechnungseinheit

Die Rechnungseinheit des AIF ist der Euro (EUR).

Bewertungsgrundsätze

Das Fondsvermögen wird nach den folgenden Grundsätzen bewertet:

1. Wertpapiere, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an mehreren Börsen amtlich notiert, ist der zuletzt verfügbare Kurs jener Börse massgebend, die der Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.
2. Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet.
3. Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen können mit der Differenz zwischen Einstandspreis (Erwerbspreis) und Rückzahlungspreis (Preis bei Endfälligkeit) linear ab- oder zugeschrieben werden. Eine Bewertung zum aktuellen Marktpreis kann unterbleiben, wenn der Rückzahlungspreis bekannt und fixiert ist. Allfällige Bonitätsveränderungen werden zusätzlich berücksichtigt.
4. Anlagen, deren Kurs nicht marktgerecht ist und diejenigen Vermögenswerte, die nicht unter Ziffer 1, Ziffer 2 und Ziffer 3 oben fallen, werden mit dem Preis eingesetzt, der bei sorgfältigem Verkauf im Zeitpunkt der Bewertung wahrscheinlich erzielt würde und der nach Treu und Glauben durch die Geschäftsleitung des AIFM oder unter deren Leitung oder Aufsicht durch Beauftragte bestimmt wird.
5. OTC-Derivate werden auf einer von dem AIFM festzulegenden und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet, wie ihn der AIFM nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
6. Fonds werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Nettoinventarwert bewertet. Falls für Anteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder bei geschlossenen AIF kein Rücknahmeanspruch besteht oder Nettoinventarwert festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn der AIFM nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren, Bewertungsmodellen festlegt.
7. Falls für die jeweiligen Vermögensgegenstände kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden diese Vermögensgegenstände, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn der AIFM nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
8. Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
9. Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet.

Der AIFM ist berechtigt, zeitweise andere adäquate Bewertungsprinzipien für das Fondsvermögen anzuwenden, falls die oben erwähnten Kriterien zur Bewertung aufgrund aussergewöhnlicher Ereignisse unmöglich oder unzweckmässig erscheinen. Bei massiven Rücknahmeanträgen kann der AIFM die Anteile des Fondsvermögens auf der Basis der Kurse bewerten, zu welchen die notwendigen Verkäufe von Wertpapieren voraussichtlich getätigt werden. In diesem Fall wird für gleichzeitig eingereichte Emissions- und Rücknahmeanträge dieselbe Berechnungsmethode angewandt.

Russland-Anlagen (inkl. Angaben zur Bewertung)

Die USA und weitere Länder haben wegen des Konflikts in der Ukraine gegen bestimmte russische Unternehmen, die Wertpapiere ausgeben, Sanktionen verhängt. Dies bedeutet, dass deren Wertpapiere nicht gehandelt oder transferiert werden können. Darüber hinaus haben die USA und weitere Staaten den Kauf neuer und bestehender Schuld- und Aktienpapiere russischer Firmen verboten. Infolgedessen wurde der Handel mit allen russischen Wertpapieren entweder ganz oder teilweise eingeschränkt. Zusätzlich hat die internationale Staatengemeinschaft gegen führende russische Banken Sanktionen verhängt und diese Banken vom internationalen Bankennetzwerk SWIFT abgekoppelt. Es kann im Moment nicht abgeschätzt werden, wann der Handel wieder normalisiert wird und ob zu diesem Zeitpunkt eine Rückzahlung der Schuldner erfolgen kann. Die Bewertung der betroffenen Positionen erfolgt unter Beizug von Informationen verschiedener Quellen. Die Bewertung reflektiert die Informationslage der aktuellen Situation. Aufgrund

der Dynamik der Entwicklungen, wie auch angepasster Verfahren, die zur Anwendung kommen könnten, können die Bewertungen künftig angepasst werden. Betroffen sind die nachfolgenden Titel:

Polysus PJSC (US73181M1172): Der Teilfonds hält per Berichtsstichtag 4'500 Anteile, welche mangels belastbarer Informationen und wegen der verhängten Sanktionen mit einem Risikoabschlag von 50% auf den verfügbaren Preis bewertet werden. Die Bewertung zum Berichtszeitpunkt erfolgte zu USD 29.844 pro Anteil.

Verwendete Devisenkurse per 31. Dezember 2023

EUR 1.00	=	AUD	1.621400
EUR 1.00	=	CAD	1.458222
EUR 1.00	=	USD	1.105013
EUR 1.00	=	GBP	0.867806

Verwaltungskosten

Der AIFM stellt für die folgenden Verwaltungstätigkeiten

- Administration;
- Risikomanagement;

sowie für die folgenden, durch sonstige Dritte erbrachten, Dienstleistungen und externe Kosten

- Vergütung an die Verwahrstelle (mit Ausnahme der Transaktionskosten zu ihren Gunsten);

eine maximale jährliche Vergütung gemäss Anhang B „AIF im Überblick“ in Rechnung. Diese wird auf der Basis des durchschnittlichen Vermögens des AIF berechnet, zu jedem Bewertungstag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Quartalsende erhoben. Die Höhe der tatsächlich belasteten Verwaltungskosten des AIF bzw. etwaiger Anteilsklassen wird im Jahresbericht genannt.

Allfällige Gebühren für die Verwahrung von physischen Edelmetallen in dafür spezialisierten Lagerhäusern werden dem Fondsvermögen zusätzlich belastet und sind nicht in der Verwahrstellengebühr enthalten.

Portfolioverwaltungsgebühr

Der durch den AIFM bestellte Portfolioverwalter stellt für die folgenden Tätigkeiten

- Anlageentscheid (Portfolioverwaltung);
- Vertrieb

eine maximale jährliche Vergütung gemäss Anhang B „AIF im Überblick“ in Rechnung. Diese wird auf der Basis des durchschnittlichen Vermögens des AIF berechnet, zu jedem Bewertungstag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Quartalsende erhoben. Die Höhe der tatsächlich belasteten Portfolioverwaltungsgebühr des AIF bzw. etwaiger Anteilsklasse wird im Jahresbericht genannt.

Transaktionskosten

Der AIF trägt sämtliche aus der Verwaltung und Verwahrung des Vermögens erwachsenden Nebenkosten für den An- und Verkauf der Anlagen (marktkonforme Courtagen, Kommissionen, Abgaben). Der AIF trägt ferner allfällige externe Kosten, d.h. Gebühren von Dritten, die beim An- und Verkauf der Anlagen anfallen. Diese Kosten werden direkt mit dem Einstands- bzw. Verkaufswert der betreffenden Anlagen verrechnet. In der Berichtsperiode sind solche Kosten in Höhe von EUR 35'794.79 angefallen.

Vergütungsinformationen auf Stufe Produkt

Die Gesamtsumme der gezahlten Vergütungen in der Berichtsperiode beläuft sich auf EUR 126'811.44. Diese teilt sich wie folgt auf:

Vergütungen	Gem. Prospekt	Effektiv in EUR
Verwaltungskosten	0.25 % p.a. zuzüglich max. CHF 52'000 p.a. (für beide Anteilsklassen)	Anteilsklasse I: 56'637.48 (0.89 % p.a.) Anteilsklasse P: 2'092.19 (0.89 % p.a.)
Portfolioverwaltungsgebühr	Max. 1.00 % p.a. Anteilsklasse I Max. 1.75 % p.a. Anteilsklasse P	Anteilsklasse I: 63'947.21 (1.00 % p.a.) Anteilsklasse P: 4'134.56 (1.75 % p.a.)
Performance Fee	15 % mit High Watermark und Hurdle Rate (für beide Anteilsklassen)	Anteilsklasse I: keine Anteilsklasse P: keine

Total Expense Ratio (TER)

Sofern der AIF per Berichtsstichtag mehr als 10 % seines Nettofondsvermögens in andere Fonds (Zielfonds) investiert hat, wird eine so genannte „synthetische TER“ berechnet. Das heisst, zusätzlich zur TER des Fonds werden die gewichteten, anteiligen TER's der Zielfonds (sofern verfügbar) hinzugerechnet, wobei erhaltene Bestandspflegeprovisionen in Abzug gebracht werden.

Hinterlegungsstellen

Die Wertpapiere waren per Berichtszeitpunkt bei folgenden Hinterlegungsstellen deponiert:

- Philoro Edelmetallhandel AG | Eschen
- SIX SIS AG | Olten

Portfolioverwalter

Das Portfoliomanagement und somit die Anlageentscheide wurden an die GVS Financial Solutions GmbH, Robert-Bosch-Strasse 5, 63303 Dreieich, Deutschland, delegiert.

ESG - Nachhaltigkeit

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Publikationen

Der AIFM veröffentlicht einen geprüften Jahresbericht sowie einen ungeprüften Halbjahresbericht. Diese Berichte, der Fondsprospekt sowie das Basisinformationsblatt (PRIIP KID) können beim AIFM, der Verwahrstelle, bei den Vertretern und Zahlstellen kostenlos bezogen werden. Der Nettoinventarwert pro Anteil sowie weitere Informationen werden auf der Website des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband (www.lafv.li), des AIFM (www.ahead.li) sowie der fundinfo AG (www.fundinfo.com) veröffentlicht.

Vertriebsländer

Der AIF richtet sich an professionelle Anleger und Privatanleger. Privatanleger ist jeder Anleger, der kein professioneller Anleger im Sinne von Richtlinie 2004/39/EG (MiFID) ist. Der Vertrieb findet an professionelle Anleger und Privatanleger in Liechtenstein statt sowie an professionelle und semiprofessionelle Anleger in Deutschland und an professionelle Anleger in Luxemburg.

Liquidität des AIF

Für den AIF dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Bei Titeln kleinerer Gesellschaften (Nebenwerte) besteht das Risiko, dass der Markt phasenweise nicht liquid ist. Dies kann zur Folge haben, dass Titel nicht zum gewünschten Zeitpunkt und/oder nicht in der gewünschten Menge und/oder nicht zum erhofften Preis gehandelt werden können.

Der Prozentanteil der Vermögensgegenstände, die wegen ihrer Illiquidität speziellen Vorkehrungen unterworfen sind beträgt per Berichtsdatum:

0.00 %

Neue Regelung zur Steuerung der Liquidität: keine

Risikoprofil

Die Wertentwicklung der Anteile des AIF ist von der Anlagepolitik sowie von der Marktentwicklung der einzelnen Anlagen des AIF abhängig und kann nicht im Voraus festgelegt werden. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass der Wert der Anteile gegenüber dem Ausgabepreis jederzeit steigen oder fallen kann. Es kann nicht garantiert werden, dass der Anleger sein investiertes Kapital zurückerhält.

Aufgrund der überwiegenden Investition des Fondsvermögens in andere kollektive Kapitalanlagen (Zielfonds) und der damit erzielten Risikoverteilung auf zwei Ebenen können auf Stufe der indirekten Anlagen zusätzliche indirekte Kosten und Gebühren anfallen sowie Vergütungen und Honorare verrechnet werden, die jedoch direkt den einzelnen indirekten Anlagen (Zielfonds) belastet werden. Die jeweils tatsächlich entstandenen Kosten werden in Form der TER jeweils im Geschäftsbericht ausgewiesen.

Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten, die nicht der Absicherung dienen, kann es zu erhöhten Risiken kommen.

Der AIFM hat neben anderen allgemeinen Risiken nachfolgende wesentlichen bzw. fondsspezifischen Risiken definiert:

- Marktrisiko (Kursänderungsrisiko)
- Zinsänderungsrisiko

- Emittentenrisiko (Bonitätsrisiko)
- Währungsrisiko
- Risiken beim Einsatz von Derivativen Finanzinstrumenten
- Konjunkturrisiko
- Unternehmerrisiko
- Konzentrationsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Abwicklungsrisiko
- Settlement Risiko
- Risiko von Interessenkonflikten
- Performance Fee

Risikomanagementsystem

Der AIFM verwendet als Risikomanagementmethode den Commitment Approach.

Maximaler Hebel: 2

Angaben im Zusammenhang mit der Hebelfinanzierung

Beschreibung	Verschuldungsgrad/ Sicherheiten und Garantien	Hebelfinanzierung Brutto-Methode	Hebelfinanzierung Commitment-Methode
Maximal gem. Prospekt	10.00 %	-	-
Beginn der Berichtsperiode	0.00 %	-	-
Ende der Berichtsperiode	0.00 %	-	-
Aktuelle Auslastung	-	97.83 %	100.39 %
Max. Auslastung in der Berichtsperiode	-	107.53 %	111.01 %
Recht zur Wiederverwendung von für die Hebelfinanzierung bestellter Sicherheiten	Keine	-	-
Art der gewährten Garantien	Keine	-	-

Auskünfte über Angelegenheiten mit besonderer wirtschaftlicher oder rechtlicher Bedeutung

Es sind keine solchen Angelegenheiten eingetreten.

II. Ungeprüfte Angaben

Vergütungsinformationen

Die nachfolgenden Vergütungsinformationen beziehen sich auf die **Ahead Wealth Solutions AG** (die "Gesellschaft"). Diese Vergütung wurde an die Mitarbeitenden der Gesellschaft für die Verwaltung sämtlicher UCITS oder AIF (gemeinsam "Fonds") entrichtet. Nur ein Anteil der ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung der für den **GVS Golden Opportunities** erbrachten Leistungen aufgewendet.

Die hier ausgewiesenen Beträge umfassen die fixe und variable Bruttovergütung, das heisst vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen. Die jährliche Überprüfung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft, die Bestimmung der "Identifizierten Mitarbeitenden"⁴⁾ sowie die Genehmigung der effektiv ausbezahlten Gesamtvergütung obliegt dem Verwaltungsrat. Die variable Vergütung wird hier mittels einer realistischen Bandbreite ausgewiesen, da erstere von der persönlichen Leistung des Mitarbeitenden und dem nachhaltigen Geschäftsergebnis der Gesellschaft abhängt, die beide nach Abschluss des Kalenderjahrs beurteilt werden. Die Genehmigung der variablen Vergütung durch den Verwaltungsrat kann nach Berichtserstellung erfolgen. Es erfolgten keine wesentlichen Veränderungen an den Vergütungsgrundsätzen mit Gültigkeit für das Kalenderjahr 2023.

Die von der Gesellschaft verwalteten Fonds und deren Volumen ist auf www.lafv.li einsehbar. Eine Zusammenfassung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft ist auf <https://www.ahead.li/fondsinformationen/#anlegerinformationen> abrufbar. Des Weiteren gewährt die Gesellschaft auf Anfrage kostenlose Einsicht in die entsprechenden internen Richtlinien.

Die von Dienstleistern, bspw. delegierten Vermögensverwaltern, ihrerseits an eigene Identifizierte Mitarbeitende ausgerichteten Vergütungen sind nicht reflektiert.

Vergütung der Mitarbeitenden der Gesellschaft ¹⁾

Gesamtvergütung im abgelaufenen Kalenderjahr 2023	CHF	2.06 - 2.11 Mio.
- davon feste Vergütung	CHF	2.06 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 - 0.05 Mio.
Direkt aus Fonds gezahlte Vergütungen ³⁾		keine
An Mitarbeitende bezahlte Carried Interests oder Performance Fees		keine
Gesamtzahl der Mitarbeitenden Gesellschaft per 31.12.2023		22
Gesamtes verwaltetes Vermögen der Gesellschaft per 31.12.2023	Anzahl Teilfonds	verwaltetes Vermögen
- in UCITS	15	CHF 171.33 Mio.
- in AIF	42	CHF 705.51 Mio.
Total	57	CHF 876.84 Mio.

Vergütung einzelner Mitarbeiterkategorien der Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2023

Gesamtvergütung für "Identifizierte Mitarbeitende" ⁴⁾ der Gesellschaft	CHF	1.02 - 1.07 Mio.
- davon feste Vergütung	CHF	1.02 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 - 0.05 Mio.
Gesamtzahl der Identifizierten Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31.12.2023		10
Gesamtvergütung für andere Mitarbeitende der Gesellschaft	CHF	1.04 - 1.04 Mio.
- davon feste Vergütung	CHF	1.04 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 - 0.00 Mio.
Gesamtzahl der anderen Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31.12.2023		12

1) Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Die Offenlegung der Mitarbeitervergütung erfolgt im Einklang mit Art. 107 VO 231/2013 auf Ebene der Gesellschaft. Eine Allokation der tatsächlichen Arbeits- und Zeitaufwände auf einzelne Fonds kann nicht zuverlässig erhoben werden.

2) Der ausgewiesene Betrag umfasst Cash Bonus.

3) Es werden keine Vergütungen direkt aus den Fonds an Mitarbeitende bezahlt, da alle Vergütungen von der Gesellschaft vereinnahmt werden.

4) Als "Identifizierte Mitarbeitende" gelten Mitarbeitende, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder die Risikoprofile der verwalteten Fonds ausüben. Im Einzelnen sind dies die Mitglieder der Leitungsorgane sowie andere Mitarbeitende auf demselben Vergütungsniveau, Risikoträger und die Inhaber von wesentlichen Kontrollfunktionen.

Vergütungsinformationen betreffend die Vermögensverwaltungsgesellschaft GVS Financial Solutions GmbH, Dreieich, DE

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Portfolioverwaltung in Bezug auf folgenden Fonds

GVS Golden Opportunities

an die oben genannte Vermögensverwaltungsgesellschaft (kurz: «VV-Gesellschaft») delegiert. Nur ein Anteil der im folgenden ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung von Vermögensverwaltungsleistungen für die gelisteten Fonds aufgewendet.

Gesamtvergütung der VV-Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2023 ¹⁾	EUR	0.33 Mio.
- davon feste Vergütung	EUR	0.28 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾	EUR	0.05 Mio.

Gesamtzahl der Mitarbeitenden der VV-Gesellschaft per 31.12.2023 3

1) Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der VV-Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Als Vergütungsbetrag wird die Bruttovergütung, vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen, resp. die Bruttoentschädigung an den Verwaltungsrat ausgewiesen.

2) Die variable Vergütung umfasst den Cash Bonus sowie den Wert von ggf. ins Eigentum der Mitarbeitenden übertragenen Vergütungsinstrumenten. Den zugewiesenen Vergütungsinstrumenten wird der gegenwärtige Wert beigemessen. Sofern die variable Vergütung zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht feststeht, ist ein Erwartungswert ausgewiesen.

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

1) Zusätzliche Angaben für professionelle und semiprofessionelle Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Der AIFM hat seine Absicht, die Anteile des AIF in der Bundesrepublik Deutschland an professionelle und semiprofessionelle Anleger zu vertreiben, der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht angezeigt und ist seit dem Abschluss des Anzeigeverfahrens zum Vertrieb berechtigt.

Zahl- und Informationsstelle in Deutschland

Die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland hat die Funktion der Zahl- und Informationsstelle in Deutschland übernommen.

In Deutschland können der Prospekt, der Treuhandvertrag, die Jahres- und Halbjahresberichte (sofern diese bereits publiziert worden sind) sowie sonstige Informationen kostenlos in Papierform über die Informationsstelle bezogen werden.

Bei der Informationsstelle sind auch alle sonstigen Informationen erhältlich, auf die Anleger in Liechtenstein einen Anspruch haben. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind ebenfalls kostenlos bei der Informationsstelle erhältlich.

Rücknahme von Anteilen und Zahlungen an Anleger in Deutschland

Die Rücknahme von Anteilen sowie Zahlungen an Anleger in Deutschland (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) erfolgen über die depotführenden Stellen der Anleger. Gedruckte Einzelurkunden werden nicht ausgegeben.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie sonstige Informationen werden für die Anleger auf der Fondsinformationsplattform www.fundinfo.com veröffentlicht. Die Veröffentlichung der quartalsweisen Zusammensetzung des Investmentvermögens (entsprechend BaFin Rundschreiben 11/2017 (VA), Abschnitt B.6.2 Buchstabe c)) erfolgt innerhalb von einem Monat nach dem jeweiligen Quartalsende.

In folgenden Fällen werden die Anleger zusätzlich mittels eines dauerhaften Datenträgers im Sinne des KAGB informiert:

1. Die Aussetzung der Rücknahme der Anteile (§ 98 Abs. 2 KAGB),
2. Die Kündigung der Verwaltung oder die Abwicklung der Gesellschaft oder eines AIF (§ 99 Abs. 1 KAGB),
3. Änderungen des Treuhandvertrags, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, die wesentliche Anlegerrechte berühren oder die Vergütungen und Aufwendungserstattungen betreffen, die aus dem Investmentvermögen entnommen werden können, einschliesslich der Hintergründe der Änderungen sowie der Rechte der Anleger in einer verständlichen Art und Weise (§ 163 Abs. 4 KAGB),
4. Die Verschmelzung von Investmentvermögen in Form von Verschmelzungsinformationen (§ 186 KAGB), und
5. Die Umwandlung eines Investmentvermögens in einen Feeder-AIF oder die Änderungen eines Master-AIF in Form von Informationen (§ 180 KAGB).

Steuerliche Hinweise Deutschland

Anlegern und Interessenten wird dringend empfohlen, sich in Bezug auf die deutschen und ausserdeutschen steuerlichen Konsequenzen des Erwerbs und Haltens von Anteilen des Fonds sowie der Vergütung über die Anteile bzw. der Rechte hieraus durch ihren Steuerberater beraten zu lassen. Die Verwaltungsgesellschaft übernimmt keine Haftung für den Eintritt bestimmter steuerlicher Ergebnisse. Die Art der Besteuerung und die Höhe der steuerpflichtigen Erträge unterliegen der Überprüfung durch das Bundesamt für Finanzen.

2) Zusätzliche Angaben für professionelle Anleger in Luxemburg

Der AIFM hat seine Absicht, die Anteile des AIF in Luxemburg an professionelle Anleger zu vertreiben, angezeigt und ist seit dem Abschluss des Anzeigeverfahrens zum Vertrieb berechtigt.

Zahl- und Informationsstelle in Luxemburg

Die Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Niederlassung Luxemburg, 1c, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxemburg hat die Funktion der Zahl- und Informationsstelle in Luxemburg übernommen.

In Luxemburg können der Prospekt, der Treuhandvertrag, die Jahres- und Halbjahresberichte (sofern diese bereits publiziert worden sind) sowie sonstige Informationen kostenlos in Papierform über die Zahl- und Informationsstelle bezogen werden.

Bei der Zahl- und Informationsstelle sind auch alle sonstigen Informationen erhältlich, auf die Anleger in Liechtenstein einen Anspruch haben. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind ebenfalls kostenlos bei der Zahl- und Informationsstelle erhältlich.

Rücknahme von Anteilen und Zahlungen an Anleger in Luxemburg

Die Rücknahme von Anteilen sowie Zahlungen an Anleger in Luxemburg (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) erfolgen über die depotführenden Stellen der Anleger. Gedruckte Einzelurkunden werden nicht ausgegeben.

Veröffentlichungen

Alle Ausgabe- und Rücknahmepreise des AIF und alle übrigen Bekanntmachungen werden auf der Web-Seite des AIFM unter www.ahead.li, auf der Web-Seite des Liechtensteinischer Anlagefondsverband (LAFV) unter www.lafv.li sowie auf der Fondsinformationsplattform fundinfo.com (www.fundinfo.com) publiziert.

Bericht des Wirtschaftsprüfers

über den Jahresbericht 2023

Prüfungsurteil

Wir haben die Zahlenangaben im Jahresbericht des GVS Golden Opportunities geprüft, der aus der Vermögensrechnung und dem Vermögensinventar per 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr und den Veränderungen des Nettovermögens sowie ergänzenden Angaben zum Jahresbericht besteht.

Nach unserer Beurteilung vermitteln die Zahlenangaben im Jahresbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des GVS Golden Opportunities zum 31. Dezember 2023 sowie dessen Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind vom Verwalter alternativer Investmentfonds unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwalter alternativer Investmentfonds ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen übrige Darstellungen und Ausführungen im Jahresbericht, mit Ausnahme der im Abschnitt «Prüfungsurteil» genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts und unserem dazugehörenden Bericht.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats des Verwalters alternativer Investmentfonds für den Jahresbericht

Der Verwaltungsrat des Verwalters alternativer Investmentfonds ist verantwortlich für die Aufstellung eines Jahresberichtes in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung eines Jahresberichtes zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich die Fähigkeit des alternativen Investmentfonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den alternativen Investmentfonds zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Verwalters alternativer Investmentfonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des alternativen Investmentfonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des alternativen Investmentfonds von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichtes einschliesslich der Angaben in den ergänzenden Angaben sowie, ob die dem Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat des Verwalters alternativer Investmentfonds, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers AG

Simon Bandi
Liechtensteinischer Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Jürgen Wohlwend
Liechtensteinischer Wirtschaftsprüfer

St. Gallen, 28. Mai 2024